



SÜDAMERIKA: KOLUMBIEN

KOLUMBIEN HIGHLIGHTS

- > Bogotá mit Altstadt La Candelaria
- > Salento: Kolumbiens Kaffeezone & Wachspalmen im Cocora-Tal
- > Medellín: Eine Stadt im Wandel
- > Santa Marta & Tayrona Nationalpark
- > UNESCO-Welterbe Cartagena



REISEDETAILS

1. Reisetag: Bienvenido a Kolumbien!

Ein langer Flugtag liegt hinter uns, doch kaum haben wir den Flughafen verlassen spüren wir die Energie Kolumbiens. Unser Transfer bringt uns direkt ins Hotel. Es bleibt Zeit, die ersten Eindrücke sacken zu lassen und die frische Höhenluft Bogotás zu atmen. Die Hauptstadt Kolumbiens liegt auf 2.650 Metern Höhe und erstreckt sich über gigantische 40 Kilometer von Nord nach Süd – eine pulsierende Neun-Millionen-Metropole, die sich zwischen den mächtigen Andenketten im Osten und dem weiten Tiefland im Westen entfaltet. Je nach Ankunftszeit kann man individuell noch die nähere Umgebung des Hotels zu Fuß erkunden. Und wer einen süßen Einstieg sucht, wird bei den süßen Obladen mit Arequipe-Karamellcreme fündig.

Unterkunft: Hotel de la Opera in Bogotá

2. Reisetag: Bogotá zu Fuß – Stadtbesichtigung

Bogotá's historisches Herz schlägt in La Candelaria, das sich bis heute ein wenig den Charme eines Dorfes bewahrt hat. Auf unserem Rundgang durch das Altstadtviertel entdecken wir buntgestrichene Kolonialfassaden, Kopfsteinpflastergassen und Plätze, an denen sich Cafés, Universitäten, Regierungsgebäude und Kunsthandwerksläden auf engstem Raum mischen. Wir besuchen den Plaza Bolívar mit den umliegenden Regierungsgebäuden, die alte Kirche San Francisco und das Botero-Museum mit seinen unverwechselbaren Gemälden und Skulpturen des berühmtesten kolumbianischen Künstlers. Auf den Märkten und in kleinen Läden begegnen uns unbekannte Früchte, deren Namen wir noch nicht kennen und die zu einer leckeren Begegnung mit der kolumbianischen Vielfalt einladen. Den Abschluss des Tages bildet eine Seilbahnfahrt auf den Monserrate. Von hier oben liegt die gesamte Neun-Millionen-Metropole zu unseren Füßen.

Unterkunft: Hotel de la Opera in Bogotá | Verpflegung: F

3. Reisetag: Freizeit in Bogotá & Flug in die Kaffeezone

Der Vormittag steht zur freien Verfügung. Besonders empfehlenswert ist ein Besuch im Goldmuseum (Eintritt ca. 6 US\$), einer der bedeutendsten Sammlungen präkolumbischer Kunst weltweit. Kunstvolle Masken, Schmuckstücke und rituelle Objekte erzählen von den indigenen Kulturen Kolumbiens. Die Geschichte rund um das El-Dorado-Ritual rundet die Ausstellung besonders eindrucksvoll ab. Am frühen Nachmittag bringt uns der Transfer zum Flughafen und wir fliegen nach Armenia oder Pereira – direkt ins Herz der kolumbianischen Kaffeezone. Das Eje Cafetero, bestehend aus den Departments Caldas, Risaralda und Quindío, ist seit 2011 UNESCO-Weltkulturerbe und fühlt sich an, wie Kolumbien aus dem Bilderbuch. Alte Jeeps, vollgepackt mit Kaffeesäcken und schnauzbärtigen Kaffeepflückern, kämpfen sich die engen Bergstraßen entlang und alte Männer mit Ponchos tauschen in kleinen Dorfcafés den neuesten Klatsch aus. Überall strömt uns der Duft frisch gerösteter Arabica-Bohnen, der sich durch die feuchte Bergluft zieht.

Flughafentransfer (Armenia - Unterkunft): ca. 90 Min.

Unterkunft: Hotel Terasu in Salento | Verpflegung: F

4. Reisetag: Cocora-Tal, Salento & Kaffeetour

Das Cocora-Tal ist eines der eindrucksvollsten Naturbilder Kolumbiens. Bis zu 60 Meter hohe Wachspalmen, der Nationalbaum des Landes, ragen aus dem mystischen Nebelwald und schaffen eine Landschaft, die fast unwirklich wirkt. Wir erkunden das Tal zu Fuß und dringen bei kurzen Wanderungen ein Stück in den Nebelwald vor und beobachten die artenreiche Vogelwelt. Danach machen wir Halt in Salento, einem der schönsten Dörfer der Kaffeezone mit bunten Häusern kleinen Cafés, Kunsthandwerksläden und guten Restaurants. Den Nachmittag verbringen wir auf einer traditionellen Kaffeefinca etwas außerhalb von Salento. Hier können wir den gesamten Weg der Bohne von der Pflückung bis in die Tasse kennenlernen.

Unterkunft: Hotel Terasu in Salento | Verpflegung: F

5. Reisetag: Fahrt nach Medellín

Die Fahrt von Salento nach Medellín führt durch die abwechslungsreiche Landschaft der kolumbianischen Kaffeezone und wird selbst zum Erlebnis. Sattgrüne Hügel, Kaffeeplantagen und kleine Andendörfer begleiten uns. Unterwegs passieren wir den Cerro Tusa, einen der größten natürlichen Pyramidenberge der Welt. Seine perfekt kegelförmige Silhouette ist ein spektakuläres Fotomotiv. Zum Mittagessen legen wir einen Stopp bei Cerro Tusa Springs ein, einer idyllisch gelegenen Finca direkt mit Blick auf den Berg. Pool, Whirlpools und Sauna inmitten der Natur laden zur Erholung ein, bevor wir die Fahrt fortsetzen. Am Nachmittag erreichen wir Medellín, die "Stadt des ewigen Frühlings" mit ihren ganzjährig milden Temperaturen, eingebettet ins Aburrá-Tal.

Fahrt: ca. 250 km | 6-7 Std. (nur mit Fahrer)

Unterkunft: Diez Hotel in Medellín, El Poblado, Medellín | Verpflegung: F, M

6. Reisetag: Stadtführung in Medellín

Noch in den frühen 1990er Jahren galt Medellín als gefährlichste Stadt der Welt. In den Jahren nach der Schreckensherrschaft des Drogenbarons Pablo Escobar entwickelte sich die zweitgrößte Stadt Kolumbiens um die Jahrtausendwende rasant zu einer der innovativsten Städte Lateinamerikas. Auf unserer rund vierstündigen Tour begeben wir uns zu den Schauplätzen der Vergangenheit und Gegenwart und erfahren, wie sich die Geschichte Medellín auf die Bevölkerung ausgewirkt hat. Wir fahren mit der MetroCable-Seilbahn durch das Stadtzentrum, besuchen den berühmten Plaza de Botero und die Plaza de las Luces und tauchen dann in die Comuna 13 mit seiner einzigartigen Außenrolltreppe ein. Das einst gefährlichste Viertel der Stadt ist heute ein lebendiges Freilichtmuseum aus Wandmalereien, Musik und Geschichte – ein hervorragender Ort, um unsere Erkundungstour durch Medellín ausklingen zu lassen.

Unterkunft: Diez Hotel in Medellín, El Poblado, Medellín | Verpflegung: F

7. Reisetag: Piedra del Peñol & Guatapé

Vor dem Weiterflug nach Santa Marta unternehmen wir zunächst einen unvergesslichen Ausflug. Der spektakuläre Piedra del Peñol, ein rund 200 Meter großer Granitmonolith, ist über 740 Stufen erklimmbar. Oben angekommen belohnt ein grandioses Panorama über den Guatapé-Stausee für den schweißtreibenden Aufstieg. Nach dem Abstieg genießen wir ein typisch kolumbianisches Mittagessen direkt am Seeufer und erkunden den Stausee mit dem Boot, bevor wir das benachbarte Dörfchen Guatapé erkunden. Kirche und Häuser des ruhigen und farbenfrohen Ortes sind bunt gestrichen und mit farbigen Reliefbildern verziert. Am Abend bringt uns der Transfer zum Flughafen und wir fliegen nach Santa Marta an der Karibikküste. Die älteste noch bewohnte Stadt Kolumbiens wurde im Jahre 1525 vom spanischen Eroberer Rodrigo de Bastidas gegründet und liegt am Fuß der Sierra Nevada, dem höchsten Küstengebirge der Welt. Die charmante Stadt mit ihrem kolonialen Stadtkern empfängt uns mit warmer Luft und erstem echten Karibikflair, das Lust auf einen Ausflug in den bekannten Tayrona-Nationalpark mit seinen paradiesischen Buchten macht. Am Abend genießen wir einen spektakulären Sonnenuntergang über dem Meer.

Flughafentransfers: ca. 40 Min. (Medellín) + ca. 25 Min. (Santa Marta)

Unterkunft: Hotel Boutique Casa Carolina in Santa Marta | Verpflegung: F, M

8. Reisetag: Nationalpark Tayrona

Am Morgen fahren wir entlang der Karibikküste zum Haupteingang des Tayrona-Nationalparks und beginnen unsere Wanderung durch dichten tropischen Regenwald. Der Weg führt uns vom Traumstrand Cañaveral über Arrecifes, Arenillas und La Piscina bis zum Cabo de San Juan, der wohl schönsten Bucht des gesamten Nationalparks. In einer paradiesischen Kulisse aus türkisfarbenem Wasser, Palmen und feinem Sand gönnen wir uns eine wohlverdiente Pause mit ausreichend Zeit zum Baden.

Wanderung: ca. 3-4 Std.

Fahrt: ca. 2 Std.

Hinweis: Der Nationalpark ist üblicherweise vom 01.02. - 15.02., 01. - 15.06. und 19.10. - 02.11. geschlossen. In dieser Zeit unternehmen wir einen gleichwertigen Ausflug nach Taironaka. Beim Eintritt in den Park wird ein Nachweis über die Gelbfieberimpfung verlangt. Wer keine Impfung hat, kann vor Ort eine entsprechende Erklärung unterzeichnen und den Park trotzdem besuchen. Die Wanderung ist leicht bis mittelschwer und führt über hügeliges Gelände sowie durch Regenwald mit hohen Temperaturen und Luftfeuchtigkeit. Festes Schuhwerk, Sonnenschutz, Kopfbedeckung und ausreichend Wasser sind entsprechend empfehlenswert. Aufgrund starker Strömungen und Wellengang ist das Baden am Strand Arrecifes untersagt.

Unterkunft: Hotel Boutique Casa Carolina in Santa Marta | Verpflegung: F

9. Reisetag: Fahrt nach Cartagena

Die Fahrt von Santa Marta nach Cartagena führt uns am Malecón del Río entlang. An der Uferpromenade des mächtigen Río Magdalena können wir je nach Wunsch eine Mittagspause einlegen. Am späten Nachmittag erreichen wir Cartagena de Indias. Hier trifft Kolonialchic auf Karibikflair und alte Stadtmauern und Festungen erzählen von Piraten und Goldschätzen. Die perfekt restaurierte Altstadt ist UNESCO-Weltkulturerbe und zählt mit ihren kopfsteingepflasterten Gassen, begrünten Plazas und bunten Häuserfassaden zu den eindrucksvollsten Kolumbiens. Von der Stadtmauer genießen wir den Ausblick über das Meer aus Terrakottadächern und das klare karibische Meer mit seinen weißen Sandstränden. Abends laden zahlreiche Cafés und Restaurants zu einem guten kolumbianischen Abendessen ein.

Fahrt: ca. 235 km | ca. 5-6 Std. (nur mit Fahrer)

Unterkunft: Hotel Voilá Centro Histórico in Cartagena de Indias | Verpflegung: F

10. Reisetag: Erkundungen in Cartagena

Unsere halbtägige Stadterkundung in Cartagena starten wir am Kloster La Popa auf dem höchsten Punkt der Stadt mit weitem Blick über Dächer und Karibik. Von hier geht es zur Festung San Felipe de Barajas, dem größten jemals von Spaniern in ihren Kolonien errichteten Militärbauwerk. Das weitläufige System aus Tunneln und Bastionen aus Korallenstein ist ein Meisterwerk der Militärarchitektur und vermittelt einen guten Eindruck von der Verteidigungsgeschichte der Stadt vor den Piratenangriffen im 17. und 18. Jahrhundert. Anschließend schlendern wir zu Fuß durch die Altstadt und erkunden die schönsten Plätze, Kirchen und Gassen. Wer noch mehr entdecken möchte, dem sei ein Besuch im lebhaften Viertel Getsemaní oder ein Abstecher ins moderne Bocagrande empfohlen.

Unterkunft: Hotel Voilá Centro Histórico in Cartagena de Indias | Verpflegung: F

11. Reisetag: Reiseende

Heute endet unsere Reise durch Kolumbien. Wer einen späten Rückflug nach 18 Uhr hat, kann den letzten Tag noch einmal so richtig auskosten und einen Ausflug zu den Islas del Rosario zubuchen. Mit dem Schnellboot fahren wir vom Hafen "Muelle de los Pegasus" durch die Bucht von Cartagena vorbei an Bocachica und Costa Norte Isla Baru. Auf den Islas del Rosario werden wir mit einem Willkommenskaffee und frischen Früchten empfangen und können noch einmal so richtig abschalten. Es bleibt Zeit zum Schnorcheln und Baden, ein typisch kolumbianisches Mittagessen ist inklusive. Am Nachmittag fahren wir dann bestens erholt zurück nach Cartagena. Wer den Tag lieber in der Stadt ausklingen lässt, schlendert noch einmal durch die Gassen der Altstadt oder entdeckt das lebhaftes Viertel Getsemaní. Den runden Abschluss macht, je nach Rückflugzeit, ein letzter Sonnenuntergang von der Stadtmauer oder einer Rooftop-Bar – ein würdiger Abschied von einem Land, das uns so schnell nicht wieder loslassen wird. Ein Transfer bringt uns zum Flughafen und wir treten unseren Heimflug über Nacht an.

Hinweis: Der Ausflug muss vor Ort in den ersten Reisetagen gebucht werden. Dauer ca. 7 Stunden, Kosten: ca. 120 US\$ pro Person.

Verpflegung: F

12. Reisetag: Ankunft in Europa

Unser Rückflug geht in der Regel über Bogotá mit anschließendem Nachtflug nach Europa. Wir erreichen unseren Heimatflughafen meist am Vormittag.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
17.01.2027	28.01.2027	✓	2.545 €
31.01.2027	11.02.2027	✓	2.495 €
21.02.2027	04.03.2027	✓	2.545 €
07.03.2027	18.03.2027	✓	2.545 €
28.03.2027	08.04.2027	✓	2.545 €
20.06.2027	01.07.2027	✓	2.545 €
11.07.2027	22.07.2027	✓	2.545 €
15.08.2027	26.08.2027	✓	2.545 €
12.09.2027	23.09.2027	✓	2.545 €
10.10.2027	21.10.2027	✓	2.545 €
07.11.2027	18.11.2027	✓	2.495 €
21.11.2027	02.12.2027	✓	2.545 €
05.12.2027	16.12.2027	✓	2.545 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- > 10 Nächte in gebuchter Zimmerkategorie mit Du/WC
- > Mahlzeiten gemäß Programm
- > Flughafentransfer ab Bogotá/an Cartagena
- > alle Gepäck- und Personentransporte
- > Inlandsflüge Bogotá - Armenia oder Pereira / Medellín - Santa Marta
- > geführte Wanderungen & Ausflüge wie ausgeschrieben
- > deutschsprachige Reiseleitung (siehe Hinweise unten)

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 1

Maximalanzahl von Personen: 14

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 0 vor Reisebeginn möglich.
- > Zahlung auf Rechnung per Überweisung oder Paypal

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.